

GLOSSAR DER RECHNUNG FÜR DIE ERDGASLIEFERUNG¹



Übersichtsrechnung

Die Übersichtsrechnung ist ein für steuerliche Zwecke gültiges Dokument, das dem Endkunden regelmäßig übermittelt wird und alle wesentlichen Informationen zum Verbrauch des Kunden, zu den verrechneten Beträgen und zu den Zahlungsarten sowie andere für den Lieferungsvertrag nützliche Informationen enthält.

Pflichtige Mindestinhalte ²	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
Kundendaten	Daten zur Identifikation des Kunden (Name/Firmenname, MwSt.-/ Steuernummer, Rechnungsadresse usw.)	Es handelt sich um die für die Rechnungsstellung notwendigen Daten von natürlichen oder juristischen Personen. Die Rechnungsadresse ist die vom Endkunden angegebene Adresse, an welche die Rechnung übermittelt wird. Sie muss nicht unbedingt mit der Lieferadresse, d. h. dem Ort der Übergabestelle, übereinstimmen (siehe Beschreibung des Postens <i>PDR</i>).
Daten zur Bestimmung der Übergabestelle	Lieferadresse	Der physische Ort, an dem das Gas geliefert wird.
	PDR	Ist ein Kodex bestehend aus 14 Nummern, der eindeutig die Übergabestelle bzw. die physische Stelle kennzeichnet, an welcher das Gas vom Verkäufer an den Endkunden übergeben und vom Kunden bezogen wird. Der Kodex ändert sich nicht, wenn der Kunde den Verkäufer wechselt.
	REMI-Kodex	Ist ein Kodex aus Buchstaben und/oder Zahlen, der die Übergabestelle der Verteilungsanlage, welche den PDR versorgt, kennzeichnet.
Wirtschaftliche Merkmale der Lieferung	Geschützter Versorgungsdienst	Ist der Gaslieferungsdienst zu den festgelegten wirtschaftlichen und vertraglichen Bedingungen der Aufsichtsbehörde für Elektrische Energie, Gas und Wasserversorgung (nachfolgend: Aufsichtsbehörde). Er richtet sich an Haushaltskunden und an Kondominien für Haushaltszwecke mit einem Jahresverbrauch, der nicht über 200.000 Sm ³ liegt. Der Kunde wird im geschützten Versorgungsdienst beliefert, wenn er nach dem 31. Dezember 2002 den Verkäufer nicht gewechselt hat oder wenn er unter den Angeboten des Verkäufers jenes zu den festgelegten Bedingungen der Aufsichtsbehörde gewählt hat.
	oder	
	Freier Markt	Ist der Markt, in dem die Kunden frei entschieden haben, von welchem Verkäufer und zu welchen Bedingungen sie das Erdgas beziehen. Im freien Markt werden die wirtschaftlichen und vertraglichen Lieferbedingungen direkt zwischen den Parteien vereinbart und nicht von der Aufsichtsbehörde festgelegt.
	Jahresverbrauch	Ist der Gasverbrauch in einem Zeitraum von 12 Monaten, ermittelt aufgrund des vorangegangenen Verbrauchs des Kunden. Sind diese Daten nicht verfügbar, wird diese Information geschätzt.



Übersichtsrechnung

Die Übersichtsrechnung ist ein für steuerliche Zwecke gültiges Dokument, das dem Endkunden regelmäßig übermittelt wird und alle wesentlichen Informationen zum Verbrauch des Kunden, zu den verrechneten Beträgen und zu den Zahlungsarten sowie andere für den Lieferungsvertrag nützliche Informationen enthält.

Pflichtige Mindestinhalte ²	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
Wirtschaftliche Merkmale der Lieferung	Jahresverbrauch	Bei neuen Lieferungsverträgen, für welche keine Daten zur Verfügung stehen, die einen Zeitraum von 12 Monaten abdecken, muss der Verkäufer in der Rechnung anführen, dass es sich um den ermittelten oder geschätzten Verbrauch seit Lieferungsbeginn handelt aufgrund der ihm zur Verfügung stehenden Daten. Dieser wird als „Verbrauch seit Lieferbeginn“ bezeichnet. Nach Ablauf von 12 Monaten sollten die diesbezüglichen realen Daten vorhanden sein.
	Adressen des Verkäufers	Es handelt sich um die nötigen Adressen (zum Beispiel Post, E-Mail, Fax, Telefonnummer), um den Gasverkäufer zu kontaktieren, um Informationen zu erhalten oder Beschwerden einzureichen.
	Adressen des Verteilers	Es handelt sich um die Adressen (zum Beispiel Post, E-Mail, Fax, Telefonnummer) für den Gasnotdienst, um Störfälle oder Funktionsstörungen zu melden (zum Beispiel bei Verdacht auf Gasaustritt). Sie beziehen sich auf die Gasverteilungsunternehmen, die für den etwaigen Eingriff verantwortlich sind.
	Informationen über die Auszahlung des Sozialbonus	Für Personen, die Anrecht auf den Sozialbonus haben, muss der Verkäufer in jeder Rechnung, in welcher der Sozialbonus anerkannt ist (oder eine Teilquote), die Information einfügen, dass die Lieferung zum Ausgleich der Spesen zugelassen ist und das Monat und das Jahr, innerhalb dessen der Erneuerungsantrag zu stellen ist (siehe auch die Beschreibung des Postens <i>Sozialbonus</i>).
	Zahlungsart	Die Rechnung führt die vom Vertrag vorgesehenen Zahlungsarten an, die dem Kunden zur Verfügung stehen. Für den geschützten Versorgungsdienst muss mindestens eine kostenlose Zahlungsart der Rechnung dabei sein.
	Bezeichnung des Vertrages des freien Marktes	Ist der Name, der dem Handelsangebot, bezogen auf den vom Kunden unterzeichneten Vertrag auf dem freien Markt, zugewiesen wurde.
Technische Eigenschaften der Lieferung	Haushalt	Beziehungswise eine natürliche Person, die das Gas an einer einzigen Übergabestelle (ein einziger PDR und ein einziger Zähler) für eine Wohnung und deren Nebenräumen oder für die Zugehörigkeiten zur Wohnung nutzt.



Übersichtsrechnung

Die Übersichtsrechnung ist ein für steuerliche Zwecke gültiges Dokument, das dem Endkunden regelmäßig übermittelt wird und alle wesentlichen Informationen zum Verbrauch des Kunden, zu den verrechneten Beträgen und zu den Zahlungsarten sowie andere für den Lieferungsvertrag nützliche Informationen enthält.

Pflichtige Mindestinhalte ²	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
Technische Eigenschaften der Lieferung	Kondominium für Haushaltszwecke	Liegt im Falle eines Vertrages für eine Haushaltslieferung vor, die ausschließlich eine Wärmepumpe zur Beheizung der eigenen Wohnung nutzt. Ist ein Vertrag hinsichtlich eines Übergabepunktes (PDR), der ein ganzes Gebäude versorgt, das in mehrere Katastereinheiten aufgeteilt ist und in dem mindestens eine Wohneinheit mit einer ähnlichen Nutzung eines Haushaltskunden vorhanden ist. Der Vertrag kann auch auf eine juristische Person lauten, unter der Voraussetzung, dass sie die Funktionen eines Kondominiumverwalters ausübt und keine Gesellschaft ist, die Dienste zur Wärme- oder Stromverwaltung liefert.
	Nutzungsart	Ausschließlich bei Haushaltskunden muss die Rechnung auch die Nutzungsart angeben, welche angibt, wie das gelieferte Gas verwendet wird, zum Beispiel nur zum Kochen von Speisen und/oder für die Warmwasseraufbereitung oder für die Beheizung (autonom oder zentralisiert) und zum Kochen von Speisen und/oder für die Warmwasseraufbereitung. Die Unterscheidung ist ausschlaggebend zur Berechnung der Höhe des Gasbonus.
	Zählergröße	Entspricht der Größe des beim Kunden installierten Zählers und ist ausschlaggebend bei der Anwendung der verrechneten Höhe des Verteilungsdienstes und der etwaigen Entschädigungen, auf welche die Kunden Anspruch haben könnten. Die Zählergröße ist mit dem Buchstaben G und einer nachfolgenden Zahl gekennzeichnet (zum Beispiel G6, G10, G25 usw.).
	Konventioneller Oberer Heizwert (OHW)	Der Obere Heizwert entspricht der Energiemenge, die in einem Kubikmeter Gas bei standardmäßigen Temperatur- und Druckbedingungen. Einige Komponenten, die den Kunden des geschützten Versorgungsdienstes verrechnet werden, werden von der Aufsichtsbehörde als Energiewerte aktualisiert und veröffentlicht (die Maßeinheit ist derzeit Euro/Gigajoule). Für die Verrechnung an den Kunden müssen diese Komponenten in Komponenten Euro/Sm ³ umgewandelt werden und dazu wird die Anwendung des konventionellen Oberen Heizwertes OHW benötigt.



Übersichtsrechnung

Die Übersichtsrechnung ist ein für steuerliche Zwecke gültiges Dokument, das dem Endkunden regelmäßig übermittelt wird und alle wesentlichen Informationen zum Verbrauch des Kunden, zu den verrechneten Beträgen und zu den Zahlungsarten sowie andere für den Lieferungsvertrag nützliche Informationen enthält.

Pflichtige Mindestinhalte ²	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
	Konventioneller oberer Heizwert (OHW)	<p>Zum Beispiel, wenn die von der Aufsichtsbehörde veröffentlichte Komponente C_{MEM} einen Wert von 7,466763 Euro/GJ annimmt und OHW gleich 0,038576 GJ/Sm³ ist, entspricht der dem Kunden verrechnete Einheitspreis für C_{MEM}:</p> <p>C_{MEM} in €/Sm³ = 7,466763 €/GJ x 0,038576 GJ/Sm³ = 0,288038 €/Sm³</p> <p>(Siehe auch die Beschreibung der Posten <i>C_{MEM}</i> und <i>Einheitspreise</i>).</p>
	Korrekturfaktor (C)	<p>Ist der Faktor, der den vom Zähler gemessenen und in Kubikmetern ausgedrückten Verbrauch in die für die Verrechnung verwendete Maßeinheit umwandelt, und zwar in Standardkubikmeter.</p> <p>Die Umwandlung mit dem Korrekturfaktor (C) ist notwendig, damit alle Kunden nur die tatsächlich verbrauchte Gasmenge bezahlen, die vom Druck und von der Temperatur an der Übergabe abhängt.</p> <p>Zum Beispiel, wenn der vom Zähler gemessene Verbrauch 110 m³ beträgt und der Wert des Faktors C gleich 1,027235 ist, werden folgende Standardkubikmeter verrechnet: 110 x 1,027235 = 112,99585 Sm³.</p>
Daten zu den Ablesungen, zum Verbrauch	Erfasste Ablesungen	Ist die tatsächliche Ablesung, dessen Wert auf dem Display des Zählers zu einem bestimmten Datum angezeigt wird (Ablesungsdatum); sie wird direkt vom Verteiler erhoben (durch Prüfung seitens des sogenannten Ablesers) und dem Verkäufer mitgeteilt.
	Eigenablesungen	Die Eigenablesung ist der Wert, der auf dem Display des Zählers zu einem bestimmten Datum angezeigt wird und erfolgt direkt durch den Kunden, der den Wert dem Verkäufer mitteilt.
	Geschätzte Ablesungen	Liegt keine Ablesung oder Eigenablesung vor, kann in der Rechnung für einen bestimmten Zeitraum eine geschätzte Ablesung angegeben werden, bzw. eine Schätzung des Wertes, der zu einem bestimmten Datum auf dem Display des Zählers angezeigt werden sollte.



Übersichtsrechnung

Die Übersichtsrechnung ist ein für steuerliche Zwecke gültiges Dokument, das dem Endkunden regelmäßig übermittelt wird und alle wesentlichen Informationen zum Verbrauch des Kunden, zu den verrechneten Beträgen und zu den Zahlungsarten sowie andere für den Lieferungsvertrag nützliche Informationen enthält.

Pflichtige Mindestinhalte ²	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
Daten zu den Ablesungen, zum Verbrauch	Erfasster Verbrauch	Der tatsächliche Verbrauch sind die Kubikmeter, die sich aus zwei erfassten Ablesungen oder Eigenablesungen ergeben; sie entsprechen der Differenz zwischen dem auf dem Display angezeigten Wert zum Zeitpunkt der letzten erfassten Ablesung (oder Eigenablesung) und dem Wert zum Zeitpunkt der vorhergehenden erfassten Ablesung (oder Eigenablesung).
	Geschätzter Verbrauch	Ist der Verbrauch, der in Ermangelung von erfassten Ablesungen (oder Eigenablesungen) zugewiesen wird, wenn folglich in der Rechnung geschätzte Ablesungen angegeben sind. Dieser Verbrauch wird in der Regel aufgrund von Informationen über historische Verbräuche des Kunden berechnet, die dem Verkäufer zur Verfügung stehen.
	Verrechneter Verbrauch	Sind die in der Rechnung verrechneten Standardkubikmeter (Sm ³) für den zuständigen Zeitraum. Es ist möglich, dass eine Differenz zwischen tatsächlichem und verrechnetem Verbrauch besteht, was daran liegt, dass dem tatsächlichen Verbrauch ein geschätzter Verbrauch hinzugefügt wird. Der erfasste oder geschätzte Verbrauch könnte außerdem in Sm ³ umgewandelt werden müssen, damit dieser mit dem verrechneten Verbrauch verglichen werden kann (siehe auch die Beschreibung der Posten <i>Konventioneller Oberer Heizwert (OHW)</i> und <i>Korrekturfaktor (C)</i>)
	Neuberechnung	Weist darauf hin, dass die Rechnung eine Neuberechnung von bereits verrechneten Verbräuchen oder Entgelten enthält. Neuberechnungen können in folgenden Fällen auftreten: <ul style="list-style-type: none"> - wenn tatsächliche Ablesungen und der entsprechende Verbrauch nach vorhergehenden Rechnungen mit geschätzten Ablesungen und entsprechendem geschätzten Verbrauch vorliegen; - bei einer Änderung des Verbrauchs, der zum Beispiel auf eine Rekonstruktion des Verbrauchs infolge einer Fehlfunktion des Zählers oder auf einen Fehler des vom Verteiler mitgeteilten Ablesungswertes zurückzuführen ist; - bei einer Änderung der angewandten Preise, zum Beispiel infolge von Verwaltungsgerichtsbeschlüssen.



Übersichtsrechnung

Die Übersichtsrechnung ist ein für steuerliche Zwecke gültiges Dokument, das dem Endkunden regelmäßig übermittelt wird und alle wesentlichen Informationen zum Verbrauch des Kunden, zu den verrechneten Beträgen und zu den Zahlungsarten sowie andere für den Lieferungsvertrag nützliche Informationen enthält.

Pflichtige Mindestinhalte ²	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
	Neuberechnung	Die Neuberechnung kann einen Schuldbetrag oder ein Guthaben für den Kunden zur Folge haben (siehe auch den nächsten Posten <i>Neuberechnungen</i> in der <i>Übersicht der verrechneten Beträge</i>).
Übersicht der verrechneten Beträge	Spesen für den Rohstoff Erdgas	<p>Enthält die verrechneten Beträge für verschiedene vom Verkäufer ausgeführte Tätigkeiten, um dem Endkunden den Erdgas zu liefern.</p> <p>Für den Erdgassektor sind die Posten für die Beschaffung des Rohstoffes auf dem Großhandelsmarkt und für alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten enthalten, der Einzelhandel (abhängig von der Kundenverwaltung) und die notwendigen Lasten für den graduellen Übergang zur Deckung der Kosten, die dem Verkäufer zur Anpassung seines Beschaffungsportfolios anfallen, was sich aus der Reform zur Berechnungsmethode des Erdgaspreises ergeben hat und um einen entsprechenden Mechanismus einzuführen, der für die Verkäufer mit langfristigen Verträgen vorgesehen ist, der auf das Vorantreiben zur Neuverhandlung der vorher genannten Verträge abzielt. Für Kunden des geschützten Versorgungsdienstes, welche die Rechnung mittels Dauerauftrag begleichen und in elektronischer Form erhalten, enthält der Posten auch die Anwendung des Skontos für diese Ausstellungsart.</p> <p>(Siehe auch den entsprechenden Abschnitt der <i>Elemente im Detail</i>).</p>
	Spesen für Transport und Zählerverwaltung	<p>Enthält die verrechneten Beträge für verschiedene Tätigkeiten, (sowohl auf dem freien Markt als auch im geschützten Grundversorgungsdienst), die es den Verkäufern ermöglichen, den Endkunden das von ihnen benötigte Erdgas zu liefern.</p> <p>Entspricht den Beträgen für den Übertragung-/Transportdienst, Verteilung und Messung (das heißt Ablesung des Zählers und zur Verfügungstellung der Verbrauchsdaten). Dieser Posten enthält auch die verrechneten Beträge für die Komponenten zur Förderung und Erhöhung der Servicequalität und für die Ausgleichsmechanismen der vorgenannten Dienste (siehe auch den entsprechenden Abschnitt der <i>Elemente im Detail</i>).</p>



Übersichtsrechnung

Die Übersichtsrechnung ist ein für steuerliche Zwecke gültiges Dokument, das dem Endkunden regelmäßig übermittelt wird und alle wesentlichen Informationen zum Verbrauch des Kunden, zu den verrechneten Beträgen und zu den Zahlungsarten sowie andere für den Lieferungsvertrag nützliche Informationen enthält.

Pflichtige Mindestinhalte ²	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
Übersicht der verrechneten Beträge	Spesen für Systemaufwendungen	Enthält die verrechneten Beträge für die Entgelte zur Deckung der Kosten von Tätigkeiten im Allgemeininteresse für das Gassystem, die von allen Endkunden des Gasdienstes bezahlt werden (siehe auch den entsprechenden Abschnitt der <i>Elemente im Detail</i>).
	Neuberechnungen	Der Posten, der die verrechneten Beträge zu Gunsten oder zu Lasten des Kunden beinhaltet, scheint in der Rechnung nur auf, wenn sich Neuberechnungen ergeben haben, aufgrund von: <ul style="list-style-type: none"> i. einer Änderung des Verbrauchs, zum Beispiel durch Verbrauchsrekonstruktion infolge einer Fehlfunktion des Zählers oder eines Fehlers in den vom Verteiler mitgeteilten Ablesungsdaten; ii. einer Änderung der anzuwendenden Preise, zum Beispiel infolge von Verwaltungsgerichtsbeschlüssen. (Siehe auch die Beschreibung des Postens <i>Neuberechnung</i>).
	Sonstige Posten	Enthält etwaige angelastete/gutgeschriebene Beträge an den Endkunden für Kosten, die nicht unter <i>Spesen für den Rohstoff Erdgas</i> , <i>Spesen für Transport und Zählerverwaltung</i> und <i>Spesen für Systemaufwendungen</i> fallen. Als Beispiel, in den Sonstigen Posten können Verzugszinsen, die Anlastung/Rückerstattung der Kautions, die automatischen Entschädigungen, Anschlussgebühren inbegriffen sein. Je nach Art können diese Beträge der Anwendung der Mehrwertsteuer (MwSt.) unterworfen sein.
	Sozialbonus	Enthält die gutgeschriebenen Beträge an Kunden, die den Bonus beantragt haben. Diese Maßnahme wurde von der Regierung eingeführt und von der Aufsichtsbehörde, in Zusammenarbeit mit den Gemeinden, umgesetzt, um den einkommensschwachen Familien eine Ersparnis auf den Kosten für die Erdgaslieferung zu gewähren.
	Summe Steuern und MwSt.	Enthält die Posten der Verbrauchssteuer und Mehrwertsteuer (MwSt.). Die Rechnung führt neben dem Gesamtbetrag für Steuern und Verbrauchssteuern eine Detailübersicht an, in der Folgendes hervorgehoben ist:



Übersichtsrechnung

Die Übersichtsrechnung ist ein für steuerliche Zwecke gültiges Dokument, das dem Endkunden regelmäßig übermittelt wird und alle wesentlichen Informationen zum Verbrauch des Kunden, zu den verrechneten Beträgen und zu den Zahlungsarten sowie andere für den Lieferungsvertrag nützliche Informationen enthält.

Pflichtige Mindestinhalte ²	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
	Summe Steuern und MwSt.	- für die Verbrauchssteuer: die Sm ³ -Menge, auf welche die einzelnen Steuersätze angewendet werden; - für die MwSt.: die Bemessungsgrundlage/n und der/die angewendete/n Steuersatz/-sätze.
Durchschnittlicher Einheitspreis	Durchschnittlicher Einheitspreis der Rechnung	Der durchschnittliche Einheitspreis der Rechnung ergibt sich aus dem Verhältnis von geschuldetem Gesamtbetrag, abzüglich der <i>Sonstigen Posten</i> , und den verrechneten Sm ³ . Die Information ermöglicht dem Kunden eine erste Einschätzung über die durchschnittlichen Kosten seiner Lieferung. Wichtig: der wie oben berechnete durchschnittliche Einheitspreis entspricht nicht den tatsächlichen Kosten pro Sm ³ , da in der Berechnungsgrundlage sowohl Beträge von Fixanteilen, ausgedrückt in Euro/Kunde/Monat (oder Euro/PDR/Monat), als auch von Entgelten, die nach Verbrauchsklassen gestaffelt und von der Höhe des verbrauchten Gases abhängen, sowie etwaige Posten zu Nachberechnungen enthalten sind (siehe die Beschreibung der Posten <i>Fixanteil</i> , <i>Verbrauchsklassen</i> und <i>Neuberechnungen</i>).
	Durchschnittlicher Einheitspreis der Spesen für den Rohstoff Erdgas	Der durchschnittliche Einheitspreis der Spesen für den Rohstoff Erdgas ergibt sich aus dem Verhältnis von geschuldetem Betrag für den Posten <i>Spesen für den Rohstoff Erdgas</i> und der verrechneten Sm ³ . Die Information ermöglicht dem Kunden eine erste Einschätzung über die durchschnittlichen Kosten der verschiedenen vom Verkäufer ausgeführten Tätigkeiten, um ihm das Erdgas zu liefern. Wichtig: die wie oben berechneten Durchschnittskosten entsprechen nicht den tatsächlichen Kosten pro Sm ³ , da in der Berechnungsgrundlage Beträge von Fixanteilen, ausgedrückt in Euro/Kunde/Monat (oder Euro/PDR/Monat), enthalten sind (siehe die Beschreibung der Posten <i>Fixanteil</i>).
Daten über weitere Vertragsmerkmale	Datum der Lieferungsaktivierung	Ist das Datum, ab dem die Lieferung zu den vertraglichen Bedingungen gültig ist. In der Regel entspricht das Datum nicht dem Datum der Vertragsunterzeichnung, sondern dem Datum der ersten Inbetriebnahme der Lieferung oder an welchem der Wechsel von einem Verkäufer zum anderen erfolgt. Es kann sich auch



Übersichtsrechnung

Die Übersichtsrechnung ist ein für steuerliche Zwecke gültiges Dokument, das dem Endkunden regelmäßig übermittelt wird und alle wesentlichen Informationen zum Verbrauch des Kunden, zu den verrechneten Beträgen und zu den Zahlungsarten sowie andere für den Lieferungsvertrag nützliche Informationen enthält.

Pflichtige Mindestinhalte²	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
Daten über weitere Vertragsmerkmale	Datum der Lieferungsaktivierung	auf das Datum beziehen, ab welchem eine Vertragsnachfolge oder -umschreibung gültig ist, oder auf das Datum der Vertragserneuerung. Diese Information scheint in der ersten Rechnung des eigenen Verkäufers oder in der Rechnung auf, für welche die neuen Vertragsbedingungen angewandt werden.

¹ Beschluss ARG/com 167/10 i.g.F.

² Wie im Artikel 5 der Anlage A zum Beschluss 501/2014/R/com angegeben.



Elemente im Detail

Im Abschnitt der Elemente im Detail werden die Einheitspreise und die diesbezüglichen Mengen angezeigt, auf welche die Einheitspreise angewendet werden. Die Beträge werden unterteilt in Fixanteil, Leistungsanteil und Energieanteil.

Elemente des Detailabschnitts	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
Informationen für die Wertberechnung der Entgelte	Einheitspreise	Sind die Preise, die der Kunde pro verbrauchte Sm ³ oder pro Zeiteinheit (Tage, Monat, Jahr) bezahlt.
	Energieanteil	Umfasst alle Beträge, die im Verhältnis zum Gasverbrauch zu zahlen sind und wird in Euro/Sm ³ ausgedrückt.
	Fixanteil	Umfasst alle Beträge, die verbrauchsunabhängig zu zahlen sind. In der Regel ist die Maßeinheit Euro/Kunde/Monat (oder Euro/PDR/Monat).
	Verbrauchsklassen	<p>Manche Kosten ändern sich infolge der Höhe des Verbrauchs.</p> <p>In der Rechnung werden die verrechneten Sm³ nach Verbrauchsklassen aufgrund des Jahresverbrauchs des Kunden aufgeteilt; einige Gaskosten ändern sich nämlich infolge der benutzten Mengen.</p> <p>Jede Verbrauchsklasse ist durch einen Mindest- und Höchstwert begrenzt (z. B. 0-120 Sm³; 121-480 Sm³, usw.); ein Kunde, der im Jahr 400 Sm³ verbraucht, zahlt für die ersten 120 Sm³ den Preis der 1. Verbrauchsklasse; den Preis der 2. Verbrauchsklasse für die restlichen gelieferten 280 Sm³.</p>
Detail der verrechneten Beträge	Spesen für den Rohstoff Erdgas	Dieser Posten in den Elementen im Detail ist in Energieanteil und in Fixanteil aufgeteilt und beinhaltet alle Entgelte für die verschiedenen Tätigkeiten der Gasbeschaffung und des Detailhandels, die vom Verkäufer durchgeführt werden, um dem Endkunden das Gas zu liefern. Für Kunden des geschützten Versorgungsdienstes, die eine automatische Zahlungsart für die verrechneten Beträge aktiviert haben und



Elemente im Detail

Im Abschnitt der Elemente im Detail werden die Einheitspreise und die diesbezüglichen Mengen angezeigt, auf welche die Einheitspreise angewendet werden. Die Beträge werden unterteilt in Fixanteil, Leistungsanteil und Energieanteil.

Elemente des Detailabschnitts	Vorhandene Posten in der Rechnung	Beschreibung
Detail der verrechneten Beträge	Spesen für den Rohstoff Erdgas	denen die Rechnung im elektronischen Format zugestellt wird, weist der Posten durch Abzug vom Fixanteil den für diese Ausstellungsform angewandten Skonto auf. (Siehe auch den Abschnitt der <i>Übersichtsrechnung</i>).
	Spesen für Transport und Zählerverwaltung	Beinhaltet die angefallenen Beträge für die notwendigen Tätigkeiten, um dem Kunden das Gas zu liefern, indem es über die nationalen Gasfernleitungen und den lokalen Verteilungsnetzen bis zu den Haushalten befördert wird, und für den Messdienst, der auch die Zählerverwaltung umfasst. Die Höhe des Betrages für diese Tätigkeiten ist von der Aufsichtsbehörde unter Berücksichtigung der für diesen Funktionsablauf getragenen Kosten festgelegt. In der Rechnung sind die diesbezüglichen Entgelte, die auch von der Z Elementen im Detail sind die Zählergröße abhängen, in Fixanteil und Energieanteil aufgeteilt, Letzterer nach Verbrauchklassen gestaffelt.
	Spesen für Systemaufwendungen	Dieser Posten in den Elementen im Detail wird in Fixanteil und Energieanteil ausgedrückt und nach Verbrauchklassen gestaffelt; er enthält die Entgelte zur Deckung der nachfolgenden Kosten für Tätigkeiten im Allgemeininteresse für das Gassystem, die von allen Endkunden des Gasdienstes bezahlt werden: zur Deckung des Gasbonus (der aber nur von den Kondominien für Haushaltszwecke bezahlt wird); für die Gestaltung von Projekten zur Energieeinsparung und für die Entwicklung von erneuerbaren Energien im Gassektor und zur Unterstützung für den Ausbau der Fernwärmenetze; als Ausgleich der Vermarktungskosten des Detailverkaufs; für die Wiedererlangungsmechanismen der Säumigkeitskosten im Versorgungsdienst letzter Instanz. (Siehe auch den diesbezüglichen Abschnitt in der <i>Übersichtsrechnung</i>).